

## **SupplyTech Breakthrough Award 2026 für den Taschensorter SmartPocket**

- **Auszeichnung als „Sortation System Innovation of the Year“.**
- **SmartPocket nutzt intelligente mobile Roboter statt einer Schleppkette.**
- **Die disruptive Technologie hat das Potenzial, die Intralogistik nachhaltig zu verändern und ein Game Changer für die gesamte Branche zu werden.**

**(Grand Rapids/Marchtrenk, 11.6.2026) Bei den SupplyTech Breakthrough Awards 2026 wurde SmartPocket als „Sortation System Innovation of the Year“ prämiert. Das Alleinstellungsmerkmal des TGW-Taschensorters: Er setzt auf mobile Roboter anstelle einer Schleppkette. Die SmartCarrier bewegen sich in einem Schienennetz mit Kreuzungen autonom auf schnellstem Weg ans Ziel. Das disruptive Konzept überzeugte die renommierte Fachjury, ebenso wie der konsequente Fokus auf das Lösen von Kundenherausforderungen.**

Die SupplyTech Breakthrough Awards holen bahnbrechende Lösungen im Bereich Supply Chain vor den Vorhang. Die Gewinner der 24 Kategorien werden in einem mehrstufigen Prozess ermittelt. „Die Auszeichnung als Sortation System Innovation of the Year ist eine großartige Bestätigung für die Arbeit der vergangenen Monate“, betont Patricio Miranda Febres, Chief Sales Officer TGW North America. „Innovationen sind integraler Teil unserer DNA – und sie sind ein zentrales Element unseres Erfolgs, weil sie Antworten auf die Herausforderungen geben, vor denen unsere Kunden stehen.“

### **Autonome Roboter als Alternative zur Schleppkette**

SmartPocket setzt auf intelligente, selbstfahrende Roboter. Diese Smart Carrier bilden das leistungsstarke Herzstück des Systems und transportieren Taschen mit einem Artikelgewicht von bis zu drei Kilogramm. Fällt ein Carrier aus, lässt er sich innerhalb weniger Sekunden tauschen. Der Ersatzroboter ist nach der Anmeldung sofort einsatzbereit, eine teure Blockade der gesamten Anlage ist ausgeschlossen. Fest angebrachte Ladungsträger, die das gesamte Hängefördersystem durchlaufen müssen, gehören damit der Vergangenheit an.

In den Fahrschienen und Kreuzungen der Hängefördertechnik sind keine beweglichen Komponenten verbaut. Das minimiert potenzielle Fehlerquellen und reduziert außerdem den Wartungsaufwand. Im Vergleich zu konventionellen Taschensortern, die lange Ketten bewegen müssen, haben die mobilen Roboter einen geringeren Energiebedarf. Mitarbeiter:innen profitieren darüber hinaus von einem niedrigen Geräuschniveau.

„SmartPocket revolutioniert mit seinem bahnbrechenden Design den Taschensorter-Markt. Herkömmliche Taschensorter sind auf die Anforderungen in Spitzenzeiten ausgelegt. Außerhalb dieser kurzen Zeiträume bleibt ein Großteil ihres Potenzials jedoch ungenutzt, sodass Unternehmen mehr für Leistung bezahlen müssen, die nur während eines sehr kurzen Zeitfensters benötigt wird“, so Bryan Vaughn, Geschäftsführer der SupplyTech Breakthrough Awards.

### **Schnell skalierbar und hochflexibel**

Konventionelle Taschensorter sind darauf ausgelegt, Spitzenlasten abzudecken. Außerhalb dieser Peakzeiten lassen sie jedoch viel Potenzial ungenutzt. Anwender zahlen also für Leistung, die sie nur in einem engen Zeitfenster tatsächlich benötigen. Mit seiner einfachen Skalierbarkeit stellt SmartPocket einen smarten Gegenentwurf dar. Das System wächst mit der wirtschaftlichen Entwicklung des Anwenders individuell mit, entsprechend dem Motto „Stop paying for potential“.

SmartPocket lässt sich dank der Skalierbarkeit in kleinen Schritten auf den tatsächlichen Bedarf maßschneidern: mit signifikanten Kostenvorteilen sowohl im initialen Investment als auch im laufenden Betrieb. Und das unabhängig davon, ob die Anlage unter Voll- oder Teillast läuft. Verändern sich Business-Anforderungen, können Module hinzugefügt werden – mit minimalem Aufwand und kurzen Realisierungszeiten.

[www.tgw-group.com](http://www.tgw-group.com)

**Über TGW Logistics:**

TGW Logistics ist ein international führender Anbieter von Intralogistik-Lösungen. Seit mehr als 50 Jahren realisiert der österreichische Spezialist weltweit hochautomatisierte Anlagen für Kund:innen von A wie Adidas bis Z wie Zalando. Als Systemintegrator übernimmt TGW Logistics dabei Planung, Produktion, Realisierung und Service der komplexen Logistikzentren – von Mechatronik über Robotik bis hin zu Steuerung und Software.

TGW Logistics hat Niederlassungen in Europa, Asien und den USA und beschäftigt weltweit rund 4.600 Mitarbeiter:innen. Im Wirtschaftsjahr 2024/25 erzielte das Unternehmen einen Gesamtumsatz von 1,07 Milliarden Euro.

**Bilder:** © TGW Logistics

Abdruck mit Quellangabe und zu Presseberichten, die sich vorwiegend mit TGW Logistics befassen, honorarfrei. Kein honorarfreier Abdruck für werbliche Zwecke.

**Kontakt:**

TGW Logistics GmbH  
A-4614 Marchtrenk, Ludwig Szinicz Straße 3  
T: +43.(0)50.486-0  
F: +43.(0)50.486-31  
E-Mail: [tgw@tgw-group.com](mailto:tgw@tgw-group.com)

**Pressekontakt:**

Alexander Tahedl  
PR & Media Relations Manager  
T: +43.(0)50.486-2267  
M: +43.(0)664.88459713  
[alexander.tahedl@tgw-group.com](mailto:alexander.tahedl@tgw-group.com)